

Weschnitz-Blitz

Kulturmagazin und Veranstaltungskalender - kostenlos und unabhängig
Nr. 82 Juli/August 2015



Birkenau:
Rotes Kreuz

Mörtenbach:
Klein-Breitenbach

Carolin Raschke

Rimbach:
Lions Club

Fürth:
Steinbachwiesen

Ihr Partner rund ums Auto



HU + AU und TÜV im Haus

KFZ-Reparaturen jeder Art, Klimageservice
 LIQUI MOLY Scheibenprofi (Scheibenreparatur und -Austausch)
 M-Tuning
 3 D Achsvermessung, Unfall-Instandsetzen
 Preiswert, schnell und zuverlässig

Preiswerte Halb- und Jahreswagen

Jetzt auch bei uns:
Neuwagenbestellung zu attraktiven Preisen!
 (z. B. : VW, Audi, Seat, Skoda, Ford, Hyundai, Kia)

Telefon: 06209/67 67
 Internet: www.autohaus-bonvoyage.de
 Mörlenbach • Weinheimer Str. 56 • an der B 38



Wir haben die Räumlichkeit mit stilvollem Ambiente für Ihr Fest!

www.adrian-feiernmitstil.de

Hauptstraße 33
 69488 Birkenau
 Tel.: 0 62 01 - 3 20 89




EXCLUSIVE BADEMODE



Elke Joest
*Wäsche
 Dessous*

Bonsweierstr. 21 Mörlenbach 06209 5224

INHALT

Birkenau	90 Jahre Rotes Kreuz	- - - -	Seite 4
Magazin		- - - - -	Seite 6
Künstlerin	Carolin Raschke	- - - - -	Seite 7
Mörlenbach	Klein-Breitenbach	- - - - -	Seite 8
Magazin		- - - - -	Seite 10
Rimbach	Lions Club	- - - - -	Seite 12
Fürth	Steinbachwiesen Open Air	-	Seite 14
Magazin		- - - - -	Seite 16
Termine		- - - - -	Seite 18
Magazin		- - - - -	Seite 20
In eigener Sache/Impressum		- - - - -	Seite 23



Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,

Sommerzeit ... Reisezeit ... Urlaubszeit: Auch wir vom Weschnitz-Blitz freuen uns darauf. Deswegen halten Sie die Sommer-Doppel-Nummer für Juli UND August in Händen, die Ihnen die ganze Bandbreite des Weschnitztäliger Kultursommers zeigt und dazu gehört vor allen Dingen viel Musik im Freien.

Da gibt es kleine, feine Events wie die Lagerfeuerkonzerte in Lindenfels und lang eingeführte, bewährte Veranstaltungen wie das Irish Folk Open Air Festival in Nieder-Liebersbach. Die Rimbacher Cooltur findet ja unter dem großen Schirm geschützt, aber dennoch draußen statt und der Newcomer, das Steinbachwiesen Open Air in Fürth hat auch einiges zu bieten.

Heimatverbundenheit und europäischer Gedanke sind für den Klein-Breitenbacher Heimat- und Kulturverein kein Widerspruch, wie mit den Europatagen im Mörlenbacher Bürgerhaus bewiesen wird.

Im Weschnitztal kommen wie in der ganzen Republik immer mehr Flüchtlinge aus den Krisengebieten dieser Welt an. Eine erfreuliche Willkommenskultur hat sich schon an vielen Stellen entwickelt. Diesem Thema wird sich auch der mittlerweile 5 Jahre alte Lions Club im kommenden Jahr widmen. 90 Jahre gibt es schon die Birkenauer Ortsgruppe des Roten Kreuzes, die mit großer Hingabe eine vorbildliche Jugendarbeit leistet.

Jetzt wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen und bei den Veranstaltungen und eine schöne Sommerzeit.

K. Weber

Auf dem Luftbild in der Juni-Ausgabe war die B 38 mit dem Blick in Richtung Norden kurz vor Mörlenbach zu sehen.



90 Jahre DRK Birkenau

Es ist kein ganz rundes Jubiläum, und doch ist Michaela Jüllich, die Vorsitzende der Ortsvereinigung, stolz auf die 90 Jahre, die das Deutsche Rote Kreuz in Birkenau schon besteht.

(kag) 1924 hatte die Idee, eine „freiwillige Sanitätskolonne“ zu gründen, im Gasthaus „Zum Engel“ ihren Anfang genommen. Der Arzt Dr. Hans Simmet unterrichtete die Interessierten in der Folgezeit über Erste Hilfe. Die 17 Lehrgangsteilnehmer bestanden alle am 1. April 1925 die Prüfung. So war die Ortsvereinigung ins Leben gerufen worden. Auch das Jugendrotkreuz Birkenau hat dieses Jahr einen bereits stattlichen Geburtstag; es wird 65 Jahre alt. Eine große Feier wird es aber zu diesen Anlässen nicht geben, erklärt Jüllich. „Das sparen wir uns für den 100. Geburtstag und den 75. des Jugendrotkreuz auf. So etwas vorzubereiten ist doch sehr viel Arbeit, und wir haben nicht so viele aktive Mitglieder.“ Diese sind außerdem auch ganz ohne die Organisation einer Jubiläumsfeier viel im Einsatz.

Eine der Haupttätigkeiten des Birkenauer DRK ist, wie in anderen Gemeinden auch, die Organisation der Blutspendetermine. Vier

Mal im Jahr kann man sich in der Sonnenuhrgemeinde zur Ader lassen. Alle geehrten Spender werden übrigens als kleine Anerkennung mit Namen und Bild im „Birkenauer Blutspende-Blättchen“ verewigt.

Die Helferinnen und Helfer der DRK-Wohlfahrts- und Sozialarbeit unter Leitung von Gerda Rühl haben zurzeit fünf aktive Mitglieder. Sie kümmern sich neben sozialen Projekten um die Verpflegung der Helfer bei Altkleidersammlungen und um das Bewirten der Spender bei den Blutspendeterminen. Doch auch dann, wenn die Feuerwehr zu einem langen Einsatz ausrücken muss, stehen die Helfer dieser Abteilung bereit, um den Brandschützern Getränke und einen Imbiss vorbeizubringen. Außerdem sorgt diese Abteilung mit der Aktion „Weihnachtsfreude für Kinder“ dafür, dass auch der Nachwuchs von wenig begüterten Familien zum Weihnachtsfest einige Wünsche erfüllt bekommt.

Aber natürlich geht es beim Roten Kreuz auch darum, Menschen Erste Hilfe zu leisten. Daher sind die Sanitäter bei vielen kulturellen und sportlichen Veranstaltungen in der Gemeinde dabei, um sich im Notfall um verletzte oder kranke Menschen zu kümmern. Auch präsentiert sich das DRK Birkenau der Öffentlichkeit, ob nun beim Stadtradeln, dem Weihnachtsmarkt oder anderen Festen. Die Sanitäter der Rotkreuz-Bereitschaft haben neun Mitglieder, dazu kommen einige über 18jährige vom Jugendrotkreuz, die schon die erforderlichen Kenntnisse besitzen. Ihr Leiter Rainer Heintl ist schon seit 44 Jahren im DRK-Team dabei.

Das Rote Kreuz in Birkenau hat insgesamt 24 aktive Erwachsene, 23 Jugendrotkreuzler sowie 382 passive Mitglieder. Das Birkenauer Jugendrotkreuz hat, anders als in anderen Gemeinden oder auch anderen Vereinen, kaum Nachwuchssorgen. „Es sind immer so um die 25 Kinder und Jugendliche plus Gruppenleiter. Das ist seit Jahrzehnten gleich.“ Jüllich freut sich, dass sie mit sechs Gruppenleitern bei der Betreuung der Nachwuchs-DRKler sehr gut versorgt sind. Jugendgruppenleiterin ist Marion Bunscheit. Jüllich, die selbst schon seit vielen Jahren in der Jugendarbeit aktiv ist, betont, für wie wichtig sie die Arbeit des DRK mit den Jugendlichen hält. „Sie lernen nicht nur Erste Hilfe. Es geht auch darum, Verantwortung zu übernehmen und sich im sozialen Miteinander auszuprobieren.“ Aber natürlich spielt beim Jugendrotkreuz auch der Spaß und der Gemeinschaftsgeist eine Rolle. „Über Pfingsten waren wir mit 22 Leuten im Zeltlager“, erzählte Jüllich vom letzten großen Ausflug der jungen Rotkreuzler.

Die jüngsten Jugendrotkreuzler sind sechs Jahre alt. „Sie lernen Grundsätzliches über Erste Hilfe, vor allem auch, wie man richtig einen Notruf absetzt“, beschreibt Jüllich das Programm. Verbinden und Pflasterkleben wird geübt, aber auch viel gebastelt und gespielt. Die 11- bis 14jährigen übernehmen beim Jugendrotkreuz eine besondere und wichtige Rolle: die „Notfalldarstellung“. Immer dann, wenn bei der Übung eines Ernstfalles Verletzte simuliert werden sollen, sind sie zur Stelle. „Die Feuerwehr ist uns dafür dankbar“, meint Jüllich. Denn die Jugendlichen lernen nicht nur, Wunden und andere Verletzungen lebenssecht zu schminken. Durch ihre Kenntnisse im Rettungswesen ist es ihnen auch möglich, das Verhalten einer verletzten Person richtig zu simulieren.

Die älteste Gruppe des Jugendrotkreuz sind die 15- bis 27jährigen. Hier gibt es natürlich auch schon einige, die richtigen Sanitätsdienst leisten können. Jüllich betont stolz, wie erfolgreich die Birkenauer DRK-Jugend bei Wettbewerben ist. „Wir schneiden immer gut ab und haben schon viele Pokale gewonnen.“ 2010 wurden sie sogar Landessieger und konnten sich mit den besten Ju-

Energieausweis



BREHM
 ■ 06201 / 3 99 00
 ■ maler-brehm.de

Energieberater
Dieter Brehm
Malermeisterbetrieb

gendrotkreuzgruppen beim Bundeswettbewerb messen. Die Ursachen für die gute Leistung der Jugend liegt neben den engagierten Betreuern auch in den räumlichen Gegebenheiten. „Es ist praktisch, dass wir mit dem DRK-Heim ein eigenes Gebäude haben, das wir nutzen können“, erklärt Jüllich. 1954 war es eingeweiht worden. Das Grundstück gehört der Gemeinde, die die Arbeit des DRK sehr unterstützt, wie Jüllich betont.

Neue Kinder und Jugendliche, die eine Mitgliedschaft im Jugendrotkreuz interessiert, sind natürlich immer willkommen. Dazu dient ja auch die Teilnahme des DRK an den Ferienspielen. Meist bleibt zumindest einer, der einen Tag in das Leben des Jugendrotkreuz hineingeschnuppert hat, bei der Sache und wird Mitglied, weiß Jüllich.

Die Motivation der Jugendlichen findet Jüllich in Birkenau beachtlich. So hat sich an der Langenbergschule, initiiert von den jungen Leuten selbst, ein Schulsanitätsdienst gebildet. Das Ganze läuft als AG, betreut von dem Lehrer Thomas Resch, der selbst DRK-Mitglied ist.

Das Birkenauer Rote Kreuz hat neben verschiedensten Diensten an der Allgemeinheit noch etwas Besonderes zu bieten: das DRK-Museum. Es ist eines von nur 16 in Deutschland. Hans-Martin Stäckler hat hier über viele Jahre hinweg rund 10 000 Exponate rund um das Thema Rotes Kreuz und Roter Halbmond gesammelt. Es ist geplant, zur Unterstützung dieses Museums einen Verein zu gründen. www.drk-birkenau.de

Gruppenstunden des Jugendrotkreuz im DRK-Heim,
 Dr. Johannes-Stöhr-Straße 9, Birkenau:
 6 bis 10 Jahre: Mittwoch 16:00 -17:30 Uhr
 11 bis 14 Jahre: Donnerstag 17:30 bis 19:00 Uhr
 15 bis 27 Jahre: Freitag 19:00 bis 20:30 Uhr (alle 14 Tage)

Freitag, 24. Juli: Blutspende in der Langenbergschule
 Freitag, 28. August: Ferienspieltag mit dem DRK auf dem Tannenbuckel



www.baugeraetecenter.de
BAUGERÄTE CENTER
 Fachmarkt für Bau und Industrie

Wir haben für jeden das richtige Werkzeug!

Verkauf - Miete - Service

69509 Mörlenbach
 Weinheimer Str. 58-60
 Tel. 06209 718-0
 Fax 06209 718-100





BACH 'N DRUMS

Das international bekannte Ensemble „percussion posaune leipzig“ besteht seit 1992. Nach ersten Auftritten in sächsischen Kirchen erweiterte sich der künstlerische Horizont sehr schnell. Dazu trug die Teilnahme am Seminar »Von Klassik bis Jazz« in New York bei David Tayler entscheidend bei.

Das Ensemble steht für anspruchsvolle Musik für Bläser und bietet Kammermusik einmal anders. Ihr Repertoire reicht von Bach bis Bernstein. Alte und neue Musik, Elemente aus Blues und Jazz, Stücke aus Barock und Klassik bis hin zu lateinamerikanischen

Klängen und speziell für diese Besetzung komponierte Stücke begeistern seit mehr als 20 Jahren das Publikum. Es spielen: Joachim Gelsdorf, Bassposaune, Studium an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig, seit 1998 Bassposaunist im Stadttheater Döbeln und der Philharmonie Freiberg. 1998-2002 Studium „Alte Musik“. Gastauftritte in Europa, China und Venezuela. Wolfram Dix, Percussion und Drums, Schlagzeugstudium in Leipzig, seit 1989 Lehrer für Schlagzeug, Rhythmus und Improvisation an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig, seit 1998 Solopercussionist. Gastspiele in Europa, Asien, Nordamerika und Nordafrika. Marton Palko, Alt- und Tenorposaune, Studium an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig, seit 2002 Posaunist im Landestheater Eisenach und Soloposaunist im Leipziger Symphonieorchester. Als Solist und mit Ensembles gastierte er in Europa und den USA. Stefan Wagner, Alt- und Tenorposaune, Studium an der Hochschule für Musik und der Universität der Künste Berlin, seit 2007 Soloposaunist bei der Sächsischen Bläser-Philharmonie, seit 2008 Studium „Alte Musik“. Gastauftritte in Europa, Asien und Südamerika. Im Rahmen des Kultursommer Südhessen ist die Gruppe zu Gast beim Kulturverein Birkenau. Vvk 12 €: Der Buchladen, Schreibwaren Herrmann, Edeka Bylitz, alle Birkenau, Kartenshop Diesbach Medien Weinheim und Geschäftsstelle des Kulturvereins im Alten Rathaus (Sprechzeiten: Do 16:30-18:30 Uhr), AK: 14 €

Samstag, 29. August, 19:00 Uhr, evangelische Kirche Birkenau

Panoramastraße 1
69509 Mörlenbach
Tel. 06209-8396, Fax 1083
info@ehmanngravuren.de
www.ehmanngravuren.de

Ehmann Gravuren

JOHANN EHMANN
e
GRAVEURMEISTER

**Ihr Partner für Beschrifteten
Kennzeichnen
Markieren**

DAS PROGRAMM
Industriegravuren
Frontplatten
Handgravuren
Schilder
für privat + Gewerbe
Stempel
Pokale, Medaillen
Präsente
für Jubiläen + Ehrungen

Gravieren
und mehr

Nutzfahrzeuge

einfach
nützlich

Bensheim

Kleintransporter aller Marken

Schwanheimer Straße 149 · Tel: 06251/10 55 90
holschuhkfg@web.de · www.nutzfahrzeuge-bensheim.de
Finanzierung: An- und Verkauf



Carolin Raschke

Foto: Güler Studio

(cw) „Musik ist mein Leben“, seufzt Carolin Raschke mitten im Interview mit dem Weschnitz-Blitz. Besser kann man den Alltag der Mörlenbacher Schülerin, die im August 17 Jahre alt wird, wohl auch nicht zusammenfassen. Akkordeon und Klavier, Bratsche und Orgel, dazu Gesang nehmen in ihrem Wochenplan viele Stunden ein. „In der Regel habe ich zwei musikalische Aktivitäten am Tag“, berichtet sie. Manches davon sind Schul-AGs, anderes außerschulische Musikaktivitäten. Die Hausaufgaben müssen oft bis zum späten Abend warten. Auch Klavier übt sie zum Teil nachts – allerdings mit E-Piano und Kopfhörer, um den Rest der Familie nicht beim Schlafen zu stören.

Begonnen hat Carolins musikalisches Engagement schon früh. Wie auch ihre Eltern und ihre jüngere Schwester spielt sie Akkordeon. Seit 2004 ist sie im Akkordeon-Club Fürth und im Akkordeon Club Ober-Mumbach aktiv. 2006 kam das Klavier als Instrument dazu, 2008 die Bratsche, 2009 die Orgel. „Ich probe in Mörlenbach, Birkenau und Rimbach an den Orgeln der evangelischen Kirchen“, erklärt sie. Im Winter sei das durchaus eine Herausforderung. „Da sind die Kirchen meist nicht beheizt, wenn ich übe. Ich ziehe mich dann immer extra warm an.“ Carolin hat übrigens schon mit 13 Jahren eine Prüfung für das „nebenamtliche gottesdienstliche Orgelspiel“ abgelegt – als jüngste Organistin im ganzen Kreis. Ihr kirchliches Engagement endet allerdings nicht an der Orgel; so hat sie die evangelische Mörlenbacher Jugendband WAVES mitbegründet. Die Unterstützung der Familie ist bei all den Aktivitäten wichtig. „Ohne das Taxi-Unternehmen Mama wäre all das nicht möglich.“

In der Rimbacher Martin-Luther-Schule, deren Ausrichtung auf die Musik zielt, fühlt sich Carolin gut aufgehoben. Sie ist aktiv im Schulchor, dem Orchester, der Streicher-AG, der Big Band und dem Vokalensemble. Und als ob das alles noch nicht reicht, singt sie auch im Volks-Chor Birkenau sowie im Oratorienchor des Rim-

bacher Singkreises. Sie ist außerdem seit 2014 Chorleiterin – natürlich auch als jüngste Teilnehmerin der entsprechenden Prüfung. Bei so viel Talent und Engagement nimmt es nicht Wunder, dass Carolin auch schon einige Trophäen für ihre Musik hat gewinnen können. So hat sie schon zwei Mal beim Regionalwettbewerb von „Jugend musiziert“ den dritten Preis gewonnen – 2011 an der Bratsche, 2015 an der Orgel. Beim 2. Laubacher Orgelwettbewerb der evangelischen Kirche in Hessen und Nassau war sie 2014 unter den nur zehn Teilnehmern, die sich für den Wettbewerb qualifizieren konnten.

Zeit für Hobbys außerhalb der Musik bleibt Carolin nicht, was sie aber nicht bedauert, „Musik ist mein Hobby, Musik macht mir Spaß.“ Dennoch ist es ihr wichtig, dass sie für ihre Freunde Zeit findet. „Ich muss manchmal früher gehen oder komme später, aber ich versuche, auf Geburtstagspartys immer dabei zu sein.“ Nächstes Jahr steht für die Schülerin, die selbstverständlich einen Musik-Leistungskurs belegt, das Abitur an. Carolin weiß, was sie danach machen möchte. „Ich will Kirchenmusik studieren. Am liebsten in Heidelberg.“

Für den 26. Juli hat sie sich etwas Besonderes vorgenommen. Gemeinsam mit Familienmitgliedern und musikalischen Freunden wird sie in der evangelischen Kirche ein Matinee-Konzert geben. Neun Instrumentalisten werden dabei auftreten, es sind außer Carolin Raschke: Christin Raschke, Katrin Tritsch, Lisa Tritsch, Sandra Kraus, Konstantin Kleefoot, Elias Wiemann-Kleefoot, Jonas Spielmann und Michael Pervushin. Dazu singt das Vokalensemble der Martin-Luther-Schule. Das Konzert ist öffentlich, der Anlass aber privat. Carolins Großeltern feiern goldene Hochzeit und hatten sich zu diesem Anlass Musik von ihrer begabten Enkelin gewünscht. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Sonntag, 26. Juli, 11:00 Uhr, Evangelische Kirche Mörlenbach



Foto: Biber Studio

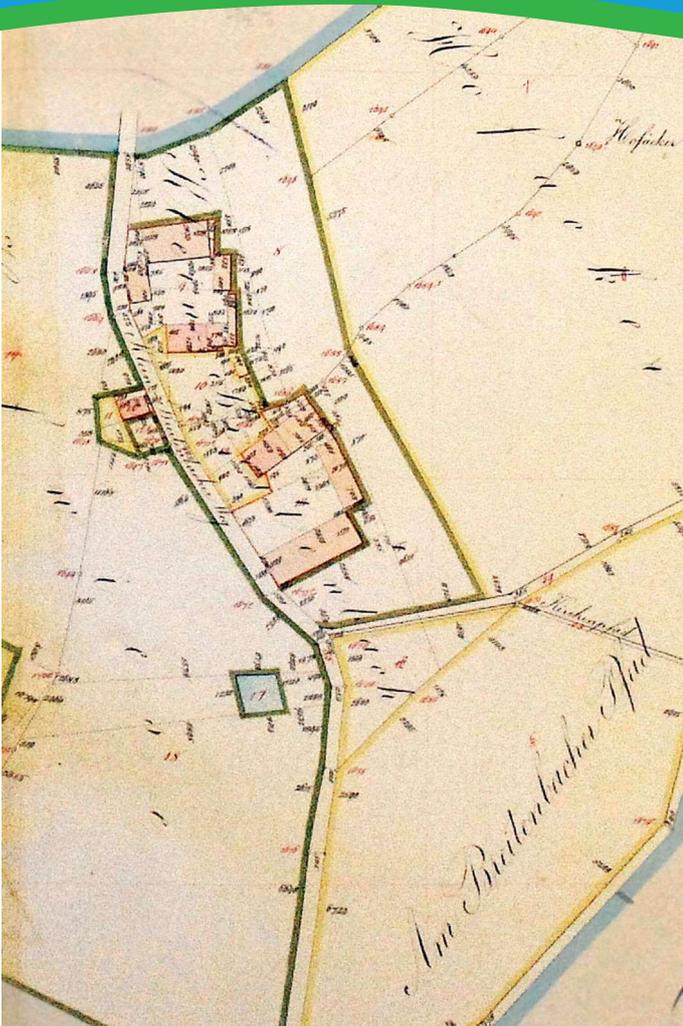
Gruppenbild mit Dame: Marion Ramspott, Günter Eisenhauer, Werner Bohn, Eugen Weber, Hartmut Quick (v. l. n. r.) beim Backfest

Klein-Breitenbacher Heimat- und Kulturverein e.V.

Der umtriebige Verein feiert das 675-jährige Ortsjubiläum des Mörtenbacher Ortsteiles Klein-Breitenbach mit dem XI. Europafest der Breitenbachs.

(kw) In einem Dokument im Staatsarchiv in Darmstadt wurde für das Jahr 1340 eine Verhandlung über ein Grundstück im Weiler Klein-Breitenbach bei Mörtenbach urkundlich festgehalten. Damit sind in diesem Jahr die 675 Jahre seit der ersten Erwähnung des Örtchens vergangen, was der Klein-Breitenbacher Heimat- und Kulturverein zum Anlass nimmt, über seine vielfältigen Tätigkeiten hinaus noch etwas ganz Besonderes zu machen. Wie schon einmal in den 90er Jahren des letzten Jahrhunderts richtet er das Europatreffen der Breitenbachs aus. Damit beweisen die Klein-Breitenbacher, dass sich Heimatverbundenheit auf der einen und der europäische Gedanke auf der anderen Seite nicht widersprechen müssen.

Der Verein hat in den mittlerweile 21 Jahren seines Bestehens schon viele Projekte angepackt und umgesetzt. Neben der Erforschung der Ortshistorie und der Sammlung und Restaurierung alter landwirtschaftlicher Geräte und Maschinen, wurden im Ort Blumenbeete angelegt, die natürlich auch gepflegt werden. Auch der mit Quellwasser gespeiste Dorfbrunnen ist ein Ergebnis der Vereinsarbeit. Einen Riesenerfolg hatte im Jahr 2000 der „stehende Festzug“ in Klein-Breitenbach. Nahezu jeder Anwohner stellte in seinem Vorgarten irgendetwas zur Schau, sei es ein alter Leiterwagen mit Rüben oder eine Schusterwerkstatt oder das Keltern von Äpfeln. Mehr als 10.000 Besucher spazierten über die gesperrten Straßen durch den Ort und waren angetan von



Gemarkung Klein-Breitenbach im Jahre 1900

der Vielfalt. Solch einen Besucheransturm möchte man in Klein-Breitenbach aber höchstens alle 10 Jahre, weil der Aufwand die Kapazitäten der etwa 100 Aktiven nahezu über Gebühr beanspruchte.

Seit einigen Jahren gibt es jetzt etwas Ruhigeres: Das Lichterfest im November, das im 2-Jahres-Rhythmus den Ort mit ca. 5000 Kerzenleuchten illuminiert. Dreimal wurde ein Dreschfest mit Dreschfliegeln und alten Dreschmaschinen durchgeführt. Ebenfalls im 2-Jahres-Rhythmus richtet man das Dorffest aus und nimmt regelmäßig am Mörlenbacher Kerweumzug teil. Ebenfalls auf das Konto des Heimat- und Kulturvereins geht die Restaurierung eines dörflichen Backhauses, dessen Erzeugnisse bei den 1 - 2 Backfesten im Jahr weggehen wie die sprichwörtlichen warmen Semmeln. Der alte Hochbehälter für die Mörlenbacher Wasserversorgung wurde sorgfältig restauriert und das Klein-Breitenbacher Lärmfeuer im Frühjahr ist eines der größten in weitem Umkreis. Eine weitere Attraktion wird im Vorfeld der 675-Jahr-Feierlichkeiten umgesetzt: Die Geschichte der sieben Höfe, die den Klein-Breitenbacher Siedlungskern bilden, ist mittlerweile so gut erforscht und beschrieben, das an den betreffenden Stellen Informationstafeln aufgestellt werden sollen. Kurzum - hier wird richtig viel dafür getan, dass dörfliche Kulturgüter erhalten und dokumentiert werden und das soziale Leben einer Dorfgemeinschaft gepflegt wird.

Der Sommer ist da,
aber auch die PLAGEGEISTER..

WiBa

FACHMARKT

WiBa Fachmarkt GmbH

Groß-Breitenbach 6 Mörlenbach 06209 - 3700

Wie akribisch man in Klein-Breitenbach vorzugehen weiß, zeigt die Vorbereitung auf das IX. Europatreffen der Breitenbachs: Schon vor 10 Jahren entschied man sich dafür, im Jubiläumsjahr 2015 das Treffen auszurichten; das 6-köpfige Vorbereitungsteam ist seit zwei Jahren mit der Detail-Planung befasst. Das dreitägige Ereignis verlangt allherhand an Organisation, damit die Europatage im Bürgerhaus gelingen können. Delegationen der diversen Breitenbachs aus Thüringen und Sachsen und international aus der Schweiz, Frankreich und Österreich wollen begrüßt, versorgt, untergebracht und unterhalten werden.

Am Samstagvormittag werden die Gäste zu einer ausführlichen Ortsbesichtigung mit einem Ausflug auf den Natur-Kraftweg eingeladen. Auch Kutschfahrten mit Zwischenstopps werden angeboten. Um 14:30 Uhr gibt es einen Festzug zum Bürgerhaus, ein Gedenkstein wird enthüllt und die Feuerwehrkapelle gibt ein Platzkonzert. Nach dem gemeinsamen Abendessen zwischen 18:00 und 20:00 Uhr beginnt der offizielle Teil mit Ansprachen von Landrat und Bürgermeister. Die Mörlenbacher Landsknechte, die Jagdhornbläser und die Alphornbläser haben Auftritte, eine Multimediashow wird die Festgäste mit einbinden. Ab 22:30 Uhr ist eine Musik-Laser-Show zu erwarten, die den Abend in lockerer Runde ausklingen lässt. Am Sonntag wird zu einem ökumenischen Gottesdienst eingeladen und auch die Tagung der internationalen Breitenbach-Delegierten findet Raum. Die Gästebetreuung haben die Klein-Breitenbacher rundum geregelt: Es gibt einen Gäste-Infoschalter, ein Begleitservice sorgt für Orientierung, ein Shuttle-Service für Transport und auch für die Übernachtungen ist alles vorbereitet. Der Veranstalter der Europatage im Bürgerhaus ist die Gemeinde Mörlenbach und alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, den europäischen Gedanken regional zu pflegen. Details zum Ablauf können der Tagespresse entnommen werden.

Freitag, 4. September bis Sonntag, 6. September
Europatage im Mörlenbacher Bürgerhaus



9. OPEN AIR IRISHFOLK FESTIVAL IM KLEINKUNSTCAFÉ MITSCH

Mit einer reichen Auswahl an Irish und American Folk lädt das Kleinkunstcafé Mitsch zu seinem 9. Open Air Irish-Folk Festival. Das Repertoire der Band „Greengrass“ mit den drei kreativen Musikern Michael Böhler (Gesang, Gitarre, Whistle, Bodhran), Heidrun Holderbach (Gesang, Flöte, Bodhran, Gitarre), sowie Erich Fading (Gesang, Gitarre, Mandoline) reicht von Balladen über die Schönheit Irlands bis zu instrumentalen Tunes voller Lebensfreude. Die Band Fleadh (gesprochen „Flaa“, das irisch-gälische Wort für „Fest“ oder „Festival“), gewann im Dezember 2010 in Wiesbaden den ersten Platz als beste deutsche Folkrockband. Zu Fleadh gehören der Uilleann Pipes Spieler Frank Weber, außerdem: Frank Dürschner (Mandoline, Banjo, Gesang), Tommy Gorny (Gitarre, Gesang), Sänger und Songwriter Saoirse Mhór (gesprochen: „Siersche Mor“), Fiddler Marcus Eichenlaub und Bassist Thomas von Haefen. Die beiden Franks and Marcus sind begeisterte Session-Spieler und regelmäßig in den Irish Pubs der Pfalz anzutreffen. Besuche in Irland halten sie in guter Spielform. Fleadh möchte ehrlichen Irish Folk spielen, durchaus mit neuen Ideen und Anleihen bei verschiedenen Stilen und Rhythmen, aber immer mit Respekt und in den Grenzen des Traditional Irish Folk. Seit dem Jahr 2002 gibt es die Band „Waiting for Frank“, damals noch zu viert mit Armin Steigler, Frank Schork, Marco Schilling und André Clemens. Zwei Jahre später bereicherte Helmut Lerchl mit Hackbrett und Percussion das Quartett. Seitdem spielt die Gruppe aus dem Bergsträßer Raum in dieser Besetzung. Mit mehrstimmigem Gesang, ruhigen und melodiosen Balladen, mitreißenden Trinkliedern und Songs zeitgenössischer irischer Lie-

dermacher, die sie in ihrem eigenen Stil arrangiert haben, wollen die fünf Musiker ihre Liebe zu Irland und seinen Menschen weitergeben. Songs von U2, Sting oder den Dixie Chicks werden kurzerhand „eingeiricht“. Neben traditionellen Instrumenten wie Gitarre, Mandoline, Bodhran, Whistles und Akkordeon vermischen sich Keyboard-Klänge mit percussiven Elementen.

Den Celtic Friends gelingt es, ihre Umgebung mit Liedern aus Irland, Schottland, Wales und der Bretagne in einen gemütlichen Pub mit „Celtic Touch“ zu verwandeln. Die zahlreichen Anekdoten und Neckereien der Musiker untereinander verleihen dem Auftritt die Lockerheit der „Irish Folk Music“. Während Michael Böhler (Gesang, Gitarre, Bodhrán und Bagpipes) mit seiner unglaublichen Stimme und Ausdruckskraft als keltischster schottisch-irisch-walisischer Odenwälder mit Stöcken Ziegenfelle zum Wummern bringt und auf einem Sack dudelt, bringt Steffi Kohlmann-Mechnig (Tinwhistle, Low Whistle und Gesang) Blech und Holz zum Tönen, unterstützt von Stephan Conrad an Gitarre, Mandoline, Irish Bouzouki und Gesang. Annegret Doumi und Venera Rach schwingen den Bogen über der Fiddle, Jenny Marquard lässt ihre Meisterschaft auf dem Akkordeon hören.

Die „Shannon Dancers“ werden an beiden Festivaltagen zu sehen sein. Die irische Steptanzgruppe aus dem Tanzstudio A in Gießen beherrscht ein breit gefächertes und vielseitiges Repertoire an irischen Soft- und Hardshoe Tänzen, die sowohl zu moderner als auch traditioneller irischer Musik getanzt werden. Auch schottische Tänze werden gezeigt. Trainiert wird die zehnköpfige Gruppe von dem mehrfachen deutschen Meister im Irish Dancing Siegfried Labitzke, der ebenfalls als Tänzer mitwirkt. Im Jahr 2007 nahmen die Shannon Dancers an der „Deutschen Meisterschaft Irish Dancing“ teil und ertanzten sich einen 1. Platz in mehreren Kategorien. Ihre tänzerischen Spitzenleistungen bestehen durch Tempo, Schwung und eine professionelle Choreographie.

Vvk: Schreibwaren Hermann Birkenau, Kartenshop DiesbachMedien und Cafe Mitsch, Telefon 06201-31998. Beim Besuch beider Abende sind günstige Kombikarten erhältlich.

Freitag, 31. Juli und Samstag, 1. August, jeweils 20:00 Uhr
Einlass 18:30 Uhr, Kleinkunstcafe Mitsch, Nächstenbacher Str. 2,
Nieder-Liebersbach

PRAXIS FÜR BIOLOGISCHE MEDIZIN

Naturheilkunde für Jung und Alt



Dipl.-Biologin Regine Gellrich-Westphal, Heilpraktikerin
Danziger Straße 17, 69488 Birkenau, Telefon 06201 340250
www.naturheilkunde-birkenau.de

Das Beste

– sonst nichts!

BRÄUMER
STEINERLEBEN



Dieter Bräumer Hauptstraße 19+21 Tel. 06201-25 60 780
Steinmetzbetrieb 69488 Birkenau www.stein-erleben.de

SERENADE

Zum siebten Mal lädt der Sängerbund Zotzenbach gemeinsam mit dem Heimat- und Museumsverein zu einer Open Air Serenade. Mit seinem Dirigenten Erich Schütz wird er Lieder aus seinem breiten Repertoire vortragen. Neben dem bekannten „Ein kleiner grüner Kaktus“ von den Comedian Harmonists aus den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts stehen moderne Arrangements von bekannten deutschen Volksliedern wie „Ännchen von Tharau“ auf dem Programm. Der Chor wird bei einigen Stücken von Benjamin Fritz begleitet. Die Schülerinnen und Schüler der Waldhufenschule mit ihrer Musiklehrerin und Schulleiterin Andrea Heiß werden im Minimusical „Die Hütte im Moor“ eine Geschichte erzählen und in den passenden Kostümen singend und szenisch darstellen. Es geht um eine Gruppe von befreundeten Kindern, die sich nachmit-

tags die Zeit im Wald vertreibt und dabei Bekanntschaft mit einer geheimnisvollen Frau macht, von der man sich erzählt, sie sei eine Hexe. Es geht um Mut, Toleranz und Freundschaft.

Bereichert wird die Serenade durch eine Instrumentalgruppe, die in der Region einen sehr guten Namen hat: Die Big Band der Martin-Luther-Schule unter ihrem Leiter Bert Skusa wird u.a. Stücke wie „Gonna fly now“, „25or6to4 „ und „Stand by me“ vortragen.

Der Heimat- und Museumsverein wird kühle Getränke und kleine Häppchen anbieten. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Trommhalle statt. Der Eintritt ist frei; um eine Spende für einen guten Zweck wird gebeten.

Sonntag, 12. Juli, 18:00 Uhr, am „Roten Haus“
Weiherer Weg 3, Zotzenbach

LAGERFEUERKONZERTE

Die Lagerfeuerkonzerte werden dieses Jahr das erste Mal öffentlich zugänglich gemacht. Das Konzept verbindet Live-Musikgenuss mit der professionellen Produktion einer Live-CD in Bild und Ton. Eine Gruppe kreativer junger Menschen stellt zusammen das akustische Open-Air Konzert auf die Beine. Sie möchten damit das künstlerische Potenzial der Region fördern. Der Grillplatz im alten Steinbruch in Lindenfels wird die Kulisse dafür bieten. „Die Wurstbrauerei“ und die „Weschnitztaler Braumanufaktur“ werden nachhaltig und regional die maximal 100 Besucher bewirten. Am Lagerfeuer treffen sich am Freitag die Musiker Philipp Zeiß und Salma. Am Samstag spielen Van Deyk und Bernd Hoffmann für Ohren, Kamera und Mikrofon auf der besonderen Bühne. Im

Anschluss an die Künstlerbeiträge wird ein großes Feuer entzündet und es gibt eine offene Bühne, an der sich alle beteiligen dürfen. Dank Crowdfunding kann Lennart Scheuren, Tonmeister aus Lindenfels, das technisch aufwändige Projekt realisieren. Bei der Live-Produktion unter freiem Himmel wird das Material unbearbeitet auf CD gepresst, damit die Aufnahme so authentisch wie möglich bleibt. Nach der Produktionszeit halten die Besucher dann die Aufnahme dieses Konzertabends in den Händen. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die Weschnitztaler Braumanufaktur in Fürth verlegt. www.lagerfeuerkonzerte.de

Kontakt: Lennart Scheuren, lennart@scheurenundtoehne.de
Freitag, 7. und Samstag, 8. August, Grillplatz, Lindenfels

Wir retten

Ihre Filme, Videos, DIAs, Fotos auf DVD

S8, N8, 16 mm, VHS, S-VHS, Video 8, Hi 8, D 8, DVm, Betamax, Video 2000

in unserem Digital - Studio

www.guschelbauer.de



KUNST Galerie

Mörlenbacher
Karten SERVICE



Digital-Studio

Weinheimer Str. 13 Tel. 06209 - 225



Lions Club

Rimbach-Weschnitztal



Foto: Biber Studio

Seltener Anblick: Löwen im Bergtierpark!

Lions Club Rimbach-Weschnitztal

Zum 1. Juli beginnt beim Lions Club Rimbach-Weschnitztal das neue Lions-Jahr.

(kag) Rückschau und Ausblick prägten die Feier zum fünfjährigen Jubiläum des Lions Club Rimbach-Weschnitztal vor einigen Wochen. Zu diesem Fest hatten sich die Mitglieder des Clubs im Bergtierpark Erlenbach getroffen, wo auch gleich ihr Wirken gewürdigt werden konnte. Denn die „Löwen“ hatten eines von zwei großen Indianerzelten, sogenannte Tipis, gespendet. In diesen können künftig Kinder und Jugendliche spielen und auch im Zuge naturpädagogischer Exkursionen übernachten.

Am 1. Juli wechselt nun turnusmäßig der Präsident; der bisherige Stellvertreter Winfried Kilians, Hans Hamerak, wird dann die Geschicke der lokalen Gruppe leiten. „Jeder Präsident gibt seiner Arbeit ein Motto. Meines lautet Integration“, erklärte Hamerak dem Weschnitz-Blitz. Schwerpunkt bei diesem Thema werden

wiederum die Flüchtlinge sein. „Auch wenn wir gerade hier im Kreis viele Helfer haben, der Staat tut einfach zu wenig für die Flüchtlinge“, kritisiert er. Der Lions Club wolle mit seiner Hilfe natürlich nicht die staatlichen Leistungen ersetzen. Aber ihm sei es wichtig, die Helferkreise, die sich hier überall gebildet haben, zu unterstützen. „Wir haben uns hier in diese Kreise eingebracht. Was wir überall gehört haben, ist, dass Kommunikation und Informationsaustausch für die Helfer große Probleme sind. Es gibt dafür einfach keine Plattform.“ Dabei gebe es so viele Fragen an die Helfer, die sie nicht beantworten können. Das fängt an bei alltäglichen Angelegenheiten der Flüchtlinge wie Arztbesuchen oder Erledigungen auf den Ämtern. Bisher kämpften die verschiedenen Flüchtlingshelfergruppen in „Insellage“, wie es Winfried Kilian

ausdrückt. Je nach Gemeinde, Konfession oder Verein arbeiteten viele Gruppen allein vor sich hin. Daher wollen sich Hamerak und seine Mitstreiter intensiv für eine Homepage einsetzen, die diese Lücke schließt. „Wir wollen die Initiativen verbinden und vernetzen.“ Neben diesem ambitionierten Projekt will sich der hiesige Lions Club bis zum Sommer 2016 außerdem verstärkt für die Integration von behinderten und älteren Menschen einsetzen, zum Beispiel für letztere Vorträge anbieten.

Der Lions Club als Organisation kommt ursprünglich aus den USA, wo die ersten Clubs 1917 gegründet wurden. In Deutschland gibt es ihn seit 1951. Erst seit 1989 können in Deutschland auch Frauen dem Club beitreten. Vor fünf Jahren hatte sich der Rimbacher Lions Club von dem Lions Club Überwald-Weschnitztal mit sieben Mitgliedern abgespalten. „Uns war es unter anderem wichtig, einen Familienclub zu gründen, bei dem die ganze Familie Mitglied werden kann. Das gibt es nur selten in Deutschland“, erklärt Hamerak. Auch wollte der Club das Weschnitztal stärker in den Fokus der Förderung stellen. Beim Lions Club sei es völlig normal, dass sich die einzelnen Gruppen immer wieder spalten, versichern die Mitglieder. „Wir vermehren uns durch Zellteilung“, schmunzelt Hamerak. Die Clubs seien nun mal nicht auf Masse ausgelegt. Jeder Club arbeite seine eigene Zielrichtung heraus, wobei das übergreifende Motto aller Lions Clubs „Gemeinsam Gutes tun“ laute. „Viele denken ja immer noch, der Lions Club sei ein elitärer Club reicher Männer“, erklärt Winfried Kilian. Dabei seien unter den Vorsitzenden der letzten Jahre hier im Weschnitztal auch Frauen gewesen. Und elitär sind die Clubmitglieder auch nicht unbedingt. „Wir treffen uns nicht auf dem Golfplatz“, ergänzt Sabine Kilian, die Pressebeauftragte. Die zurzeit 31 Mitglieder entstammten allen Lebensbereichen; Lehrer seien ebenso darunter wie Anwälte und Ärzte, aber auch Handwerker. „Fast alle von uns waren schon vorher sozial engagiert. Aber man stößt als Einzelkämpfer an seine Grenzen. So kann eine private Initiative beispielsweise keine Spendenquittungen ausstellen“, erläutert sie die Vorteile des Clubs.

Die Zahlen, die sie für die letzten fünf Jahre präsentieren kann, sind beeindruckend. So hatte es fünf Adventskalenderaktionen gegeben. Diese sind die Haupteinnahmequelle des örtlichen Lions Clubs. Firmen sponsern dabei attraktive Sachpreise, die die Käufer der Kalender gewinnen können. 5000 Kalender werden pro Jahr für fünf Euro das Stück verkauft. Nach Abzug der Produktionskosten bleiben so 20 000 Euro Reinerlös übrig, also über die letzten fünf Jahre hinweg stolze 100 000 Euro, die in wohltätige Projekte

Matthias Reinig
 Beethovenstr. 16
 69509 Mörlenbach
 Telefon (06209) 15 11
 info@reinig.lvm.de

LVM
 VERSICHERUNG

gefloßen sind. Außerdem spenden die Mitglieder des Lions Clubs selbst und sammeln weitere Spenden.

Wofür werden die Spendengelder verwendet? Die Lions Club Mitglieder können viele Projekte aufzählen. „Ständige Projekte sind zum Beispiel der Kindergarten plus, die Klasse 2000 und die Lions Quest“, erklärt Sabine Kilian. Kindergarten plus ist ein Projekt, bei dem die Kindergärten Fortbildungen sowie pädagogisches Material erhalten. Das Projekt Klasse 2000 betreibt dagegen Gewalt- und Suchtprävention an Grundschulen. Für diese Altersklasse übernahm der Lions Club auch schon die Patenschaft für Zeittungen. Nachhilfeprojekte hat der Lions Club an Schulen ebenfalls schon tatkräftig unterstützt. Ein anderes wichtiges Projekt, das im Weschnitztal Hilfe vom Lions Club erhält, ist das Kooperative Übergangs-Management (KÜM) an der Langenbergsschule in Birkenau. Sehr erfolgreich sorgt dieses dafür, dass Jugendliche am Ende ihrer Hauptschul- oder Realschulzeit einen guten Einstieg ins Berufsleben finden.

Die „Lions Quest“ dagegen soll die Sozialkompetenzen von Schülern fördern, die die weiterführenden Schulen besuchen. „Auch Drogenprävention an Schulen, vor allem durch Theaterstücke, sind ein fortlaufender Posten in unserer Förderung“, erzählt Sabine Kilian.

Doch nicht nur vor Ort, auch in andere Länder reicht die soziale Hilfsbereitschaft des hiesigen Lions Clubs. So unterstützen die Mitglieder hier im Weschnitztal den Lions Club Alzey, der gebrauchte Hörgeräte und Brillen einsammelt und dafür sorgt, dass diese in armen Ländern Menschen zur Verfügung gestellt werden, die sich solche Hilfsmittel nicht leisten können. „Wir haben im letzten Jahr über 1000 alte Brillen gesammelt“, freut sich Sabine Kilian. Diakonie und Behindertenhilfe, Tafel und Hospiz, der Generationspark Rimbach oder das Pädagogische Verbundsystem Purzel sowie viele weitere Projekte kann Sabine Kilian aufzählen, die ebenfalls schon von den Weschnitztälern Löwinnen und Löwen profitiert haben. Da heißt es gespannt sein, was diese rührige Truppe wohl in den nächsten Jahren noch alles auf die Beine stellen wird.

Wir machen Werbung!
BOHM
 VOLL- UND FAHRZEUGFOLIERUNG
 TEILFOLIERUNG DESIGN
 Buchklingen 06201-255177 • www.boehm-mediendesign.de



Foto: Biber Studio

Bringen Action in den Park: Dirk Schneider, Kurt Schmitt und Stefan Minardi vom Organisationsteam des FC Fürth, es fehlt Mark Lang

Steinbachwiesen Open Air

Im Steinbachwiesepark in Fürth kann man schöne Feste feiern und einmal im Jahr darf es auch richtig laut werden.

(kw) Und wenn Ende Juli die Formation „Barock“ zeigt, wie gut sie die alten Radaubröder von AC/DC covern kann, kann man getrost davon ausgehen, dass nicht nur die Headbanger unter den Fans in komplette Verückung geraten werden. Etwas ruhiger wird vermutlich der Auftritt von „SupremeRW“ werden, einer richtig guten Combo, die die Songs von Robbie Williams covert. Diese beiden Hauptacts des Steinbachwiesen Open Air sind bundesweit aktive, viel gefragte Profis. Auch schon im letzten Jahr war mit „Just Pink“ eine hochkarätige Tribute-Formation an der selben Stelle zu bewundern.

Für solche Events braucht es einen Veranstalter, der sich was traut. Der FC Fürth kann offensichtlich nicht nur Fußball, sondern hat mit seinem Event-Organisationsteam auch kompetente Menschen, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, das Steinbachwiesen Open Air als festen Bestandteil im Fürther Veranstaltungskalender zu verankern. Das Organisationsteam um Kurt Schmitt und Mark Lang hat für das Festival ein eigenes Steinbachwiesen Open Air

Logo entwickeln lassen, das einen eindeutigen regionalen Bezug hat: Der im Steinbach vorkommende Steinkrebs nahm dafür ein Mikro in die Hand und zog seine Sonnenbrille auf, um sich so ausstaffiert abbilden zu lassen (Siehe Bild oben). Diese direkte Verbindung zur Fürther Heimat ist den Organisatoren wichtig und zeigt sich auch in der Verpflichtung zweier Jugendbands aus Fürth als Vorgruppen. Am Freitag können sich die Besucher auf die Lokalmatadoren „Monkeys on XTC“ freuen und am Samstag wird die Gruppe „Theory of Mind“ die Bühne in den Steinbachwiesen für „SupremeRW“ vorglühen.

Die Steinbachwiesen sind als Ort für ein Open Air Festival sehr gut geeignet. Die großen Bäume, die ausgedehnte Fläche des Sees und die gut gepflegten Anlagen sorgen für ein ansprechendes Ambiente, das durch geschickte Lichteffekte noch untermalt wird. Eine professionelle Bühne und der gut abgemischte Sound ermöglichen den Gästen ein wunderbares Open Air Feeling. Allerdings verlangt die spärliche Infrastruktur zusätzliche

Anstrengungen vom Veranstalter. Ohne eine große Zahl freiwilliger Helfer ist das nicht zu machen. Beim FC Fürth ist man in der glücklichen Lage, dass viele Menschen bereit sind, richtig Arbeit einzubringen und sich große Mühe geben, um die Veranstaltung zu einem Erfolg werden zu lassen. Das hat bereits mit dem Verteilen der Flyer und Plakate begonnen und wird mit der ordnungsgemäßen Rückgabe des Festivalgeländes an die Gemeinde Fürth enden.

Die Planungen zum Festival begannen bereits im September 2014, denn die besten Bands sind immer sehr früh ausgebucht. Getreu der Devise „Wenn wir schon nicht die Originale verpflichten können, sollen es eben die besten Tribute-Acts sein“ ist es dem FC Fürth gelungen, zwei Spitzenbands zu verpflichten.

AC/DC waren jüngst am Hockenheimring zu sehen und zu hören. Wer das verpasst hat, kann sich freuen, dass es „Barock“ gibt. Die Profi-Musiker aus Nürnberg und London gelten als größte AC/DC-Tribute Show Europas. Sie spielen nicht nur auf dem Original-Equipment von AC/DC, sondern haben auch die Performance der Australier detailgetreu studiert. Wenn Leadgitarrist Eugen Torscher in Schuluniform und im Duckwalk über die Bühne fetzt, dann sieht es nicht nur so aus als sei Angus Young leibhaftig anwesend, es klingt auch so. Und auch die verblüffend originalgetreue Stimme des Londoner Frontmanns Grant Foster weiß zu begeistern. Garniert wird die Barock-Show mit aufwändigen Special Effects.

Der zweite Hauptact, die Robbie Williams Coverband „SupremeRW“ bezieht in ihrem zweieinhalbstündigen Programm das Publikum mit ein und bietet Entertainment in großer Perfektion. Natürlich gibt es die bekannten Klassiker von Robbie Williams, außerdem werden einige weniger bekannte Stücke präsentiert. Der musikalische Genuss wird durch professionelle Bühnentechnik und Beleuchtung ergänzt, so dass ein passender Rahmen für einen gelungenen Abend entsteht. SupremeRW versteht es wie kaum eine andere Coverband, die Songs von Robbie Williams authentisch zu präsentieren und ihnen dennoch eine persönliche Note zu verleihen.

Ein solches Programm zu moderaten Eintrittsgeldern anbieten zu können verdankt der FC Fürth auch etlichen lokalen Sponsoren und der Gemeinde Fürth.

Vorverkauf in Fürth: Edeka Markt Bylitz und Odenwälder Zeitung; in Rimbach: Omnibus Lannert; in Mörlenbach: Radio Guschelbauer sowie online unter www.ADticket.de. Der Zugang zu den Steinbachwiesen ist in der Kettelerstraße 32 in Fürth.

Der Weschnitz-Blitz wünscht Publikum und Veranstaltern, dass auch das Wetter an den Festival-Abenden Anlass zur Freude gibt.

Freitag 31. Juli, 20:00 Uhr, Einlass 19:00 Uhr
 Vorgruppe: Monkeys on XTC; Barock ab ca. 21:15 Uhr
 Samstag 1. August, 20:00 Uhr, Einlass 19:00 Uhr
 Vorgruppe: Theory of Mind, SupremeRW ab ca. 21:30 Uhr

Sonja Winkler

RECHTSANWÄLTIN
 Fachanwältin für Familienrecht
 MEDIATORIN



Tätigkeitsschwerpunkte

Medizinrecht • Familienrecht • Arbeitsrecht

Bahnhofstraße 22
 64646 Heppenheim

Telefon 06252 - 674 604
 Telefax 06252 - 674 607

Wolfsgartenweg 25
 69509 Mörlenbach

Telefon 06209 - 7973 443
 Telefax 06209 - 7973 441

www.winklerrecht.de

Geländer aus Aluminium: mit Holzdekor oder in ihrer Lieblingsfarbe

Nie mehr
 streichen!

Rostfrei,
 pflegeleicht, haltbar:

Verschiedenste Holzdekore
 und RAL-Farben
 zur Auswahl



KUNSTSCHMIEDE
HEINZ ALTSCHER GMBH
 SCHLOSSEREI &
 EDELSTAHL-
 VERARBEITUNG

Wir sind zertifiziert! DIN EN 1090
 mehr Info:
www.kunstschmiede-altscher.de
 Am Berg 14 · 69509 Mörlenbach – Weiher
 Tel. 0 62 09 – 17 94

Neu: Dein Obst - Dein Saft!

Ab 1500 kg kommt unsere mobile Kelterei zu Ihnen.



Getränke Strecker

Öffnungszeiten:

Di. & Do.:
 15-18 Uhr

Freitag:
 9-12 Uhr
 & 15-18 Uhr

Samstag:
 9-12.30 Uhr

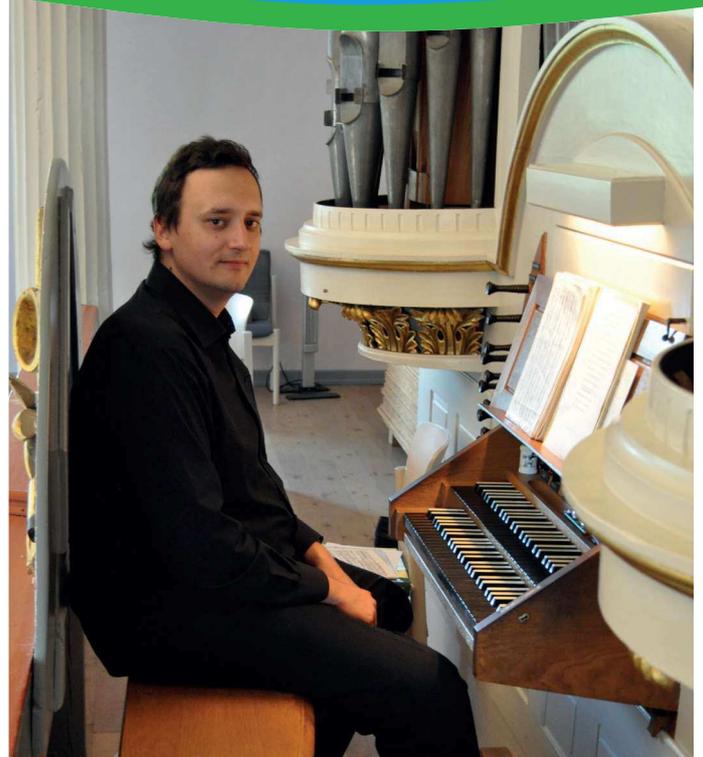
Getränkemarkt und mobile Kelterei
 Steinbühl 19, Rimbach / Zotzenbach
 Tel 06253 / 98 999 60
www.streckers-mobile-kelterei.de



STRASSENMUSIKFESTIVAL 4 UMS DORF IN ERLENBACH

Auf 4 Bühnen rund ums Dorf verteilt geben sich 8 Bands und Einzelkünstler die Gitarre in die Hand, am Schluss gibts einen Gewinner und am meisten hat das Publikum gewonnen: unterschiedlichste Musikstile und Musikerpersönlichkeiten kann man bei 4 ums Dorf aus nächster Nähe bewundern und wird dabei köstlich unterhalten. Diesmal mit „Lieblingsfarbe Schokolade“, der One man Band Matthias Häfele, „Elvenhain“, Mane Stelzer, „Patschanka Booking“, „Los Klimbra“, der jungen Linnenbacher Blaskapelle und Marina Schaab mit Newcomern.

Samstag, 4. Juli, 18:00 bis 22:00 Uhr, Erlenbach



ORGELKONZERT MIT VIT ACHENBRENNER

Der tschechische Organist Vit Achenbrenner wird in seinem Konzert u. a. Kompositionen von J. P. Sweelick, J. C. F. Fischer, J. F. N. Seger und J. S. Bach zu Gehör bringen und damit einen Bogen von der Renaissance bis zum Hochbarock spannen. Mit dem Werk „Drei Zeitgenössische Gebete“ des tschechischen Komponisten Jiri Bezdek wird in Birkenau eine Weltpremiere erklingen. Vit Achenbrenner studierte an der Philosophischen Fakultät der Karlsuniversität in Prag Musikwissenschaft, Geschichte und Germanistik. Seit 2003 wirkt er am Lehrstuhl für Musikkultur an der Pädagogischen Fakultät in Pilsen als Assistent für Musikgeschichte und Musikregionalistik. Die historische Interpretation von alter Musik an der Orgel und am Cembalo studierte er bei Robert Hugo, Helmut Franke und Monika Knoblochová. Seit 2012 studiert er an der Akademie für alte Musik in Brünn und seit 2014 Dirigieren am Pilsener Konservatorium. 2004 wurde er zum künstlerischen Leiter des Kammerorchesters der Pädagogischen Fakultät in Pilsen benannt und leitet zudem seit 2010 auch das Niederbayerische Ärtztorchester in Deggendorf. Dieser vielseitigen Tätigkeiten nicht genug, ist er auch im Bereich der Musikorganisation tätig. Seit 2007 ist er Dramaturg und Organisator des Europäischen Festivals der geistlichen Musik „Šumava-Bayerischer Wald“, er wirkt zugleich als Vorsitzender der Regionalen Abteilung der Vereinigung der tschechischen Chöre. Seit 2013 arbeitet er mit der Europäischen Kulturhauptstadt Pilsen 2015 zusammen. 2014 organisierte er zusammen mit der Europäischen Kulturstiftung Europamusical München ein internationales Festivalprojekt der geistlichen Musik.

Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten.

Sonntag, 26. Juli, 18:00 Uhr, Evangelische Kirche Birkenau

CAFE MITSCH Gaststätte mit eigener Konditorei

9. Open Air Irish Folk Festival

Freitag, 31. Juli, 20:00 Uhr

**Greengrass
Fleadh**

Samstag, 1. August, 20:00 Uhr

**Waiting for Frank
Celtic Friends**

Fr und Sa: Die Shannon Dancers
Einlass jeweils ab 18:30 Uhr

Vorverkauf bei Schreibwaren Hermann, im Kartenshop
der DiesbachMedien und bei Cafe Mitsch

Öffnungszeiten Café: Di, Do, Fr, Sa ab 14:00 Uhr
Sonntags ab 10:00 Uhr; Montag und Mittwoch Ruhetag!
Reservierungen sind auch
außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Nieder-Liebersbach Nächstenbacher Str. 2a
Telefon: 06201-31998 www.cafe-mitsch.de

Abwasserverband

Oberes Weschnitztal

Alles klar!

TAG DER OFFENEN TÜR AUF DEM KLÄRWERK IN MÖRLENBACH

Der Abwasserverband „Oberes Weschnitztal“ bestehend aus den Mitgliedsgemeinden Lindenfels, Fürth, Rimbach und Mörlenbach blickt auf 50 Jahre seines Bestehens zurück. In dieser Zeit leistete der Abwasserverband einen wichtigen Beitrag zur Reinhaltung unserer Fließgewässer und damit der Grundwasservorkommen.

Viele Einwohner im Verbandsgebiet werden sich noch an die Anfänge erinnern, als die Kläranlage gebaut und die ersten Sammlerstrecken verlegt wurden. Seit Gründung am 16.7.1965 hat sich vieles geändert. Die Aufgaben des Verbandes wurden ausgeweitet, die Anforderungen an die Abwasserreinigung sind gestiegen. Die Verbandsgruppen, die Geschäftsleitung und das Betriebspersonal nehmen das Jubiläum zum Anlass die Bevölkerung und alle Interessierten zu einem „Tag der offenen Tür“ einzuladen. Im Rahmen der geplanten Werksführungen durch den Betriebsleiter der Kläranlage, Mitglieder der Geschäftsleitung und die technische Betriebsleitung werden die Verantwortlichen einen Überblick über die Arbeit des Verbandes, die Abwasserbehandlung und einige markante Meilensteine in der Geschichte des Verbandes geben.

Samstag, 18. Juli, zwischen 10:00 und 16:00 Uhr
im Klärwerk in Mörlenbach



SAFT AUS EIGENEN ÄPFELN

Im letzten Jahr hat die Firma Getränke Strecker dankenswerterweise die Rimbacher Gemeindekelter übernommen. Dadurch wird dazu beigetragen, dass die Kultur des Streuobstwiesenanbau von Äpfeln auch für den kleinen Erzeuger interessant bleibt. Das Angebot, den eigenen Saft pasteurisieren zu lassen, wurde sehr gut angenommen. Schon im letzten Jahr konnte Albin Strecker mit seiner kleinen mobilen Kelter überall Saft machen, wo der Anhänger Platz hatte und Strom zur Verfügung stand.

Dieses Jahr hat er sich eine professionelle mobile Kelterei angeschafft mit einer Stundenleistung 400 bis 500 ltr. Saft. Ab 1500 kg kommt die mobile Kelterei dorthin, wo Wasser und Strom zur Verfügung stehen. Selbst bei Kleinmengen ab 100 kg bekommt der Lieferant seinen eigenen Saft haltbar gemacht und abgefüllt in Bag in Box Beutel von 5 oder 10 ltr Inhalt. Diese sind verschlossen ca. 18 Monate haltbar, geöffnet ca 4 – 6 Wochen. Gekelert werden neben Äpfeln auch Birnen und Quitten, Mengen ab 100 kg.

Info: 06253 98 999 60 oder www.streckers-mobile-kelterei.de

Wir bauen Ihr schlüsselfertiges

TRAUMHAUS

... beispielhaft, unser
neues Büro und
unser Musterhaus
in Rimbach.

BIG-HAUS®

Steiniger Weg 1 · 64668 Rimbach · Tel. 0 62 53 / 8 53 57 · www.big-haus.com

Die schönsten Blumen
im Tal!

adrianblumen

hauptstraße 31 · 69488 birkenau · tel 0 62 01 - 3 20 89 · fax 0 62 01 - 3 37 70 · www.blumenadrian.de

Musik

Samstag **4. Juli**

4 ums Dorf

siehe Seite 16

18:00 - 22:00 Uhr
Erlenbach

Sonntag **5. Juli**

Jubiläumskonzert

von „Light of Hope“

17:00 Uhr
evangelische Kirche Birkenau

Mittwoch **8. Juli**

Menü mit Matz Scheid

Drei-Gänge-Menü &
Matz Solo, siehe Seite 21
19:30 Uhr, Restaurant „Drei
Birken“, Hauptstraße 170
Birkenau

Sonntag **12. Juli**

The Irish Voices

Open Air
10:30 Uhr, „Bistro Toskana“
Birkenau

Sonntag **12. Juli**

Serenade

siehe Seite 11
18:00 Uhr, am „Roten Haus“
Weiherer Weg 3, Zotzenbach

Freitag **17. Juli**

Die Cartwrights

Open Air, siehe Seite 21
20:00 Uhr, Stadion an der
Kleiststraße, Rimbach

Sonntag **26. Juli**

Matinee-Konzert

mit Carolin Raschke u. a.
siehe Seite 7
11:00 Uhr, Evangelische
Kirche Mörlenbach

Sonntag **26. Juli**

Orgelkonzert

mit Vit Achenbrenner
siehe Seite 16
18:00 Uhr
Evangelische Kirche Birkenau

Freitag **31. Juli**

Benefizkonzert

mit Pat O'Connor aus Dublin,
Klaus und Stan (Reels and
Jigs), The Irish Voices, Simone
und Heike mit Bluegrasssongs
Eintritt: freiwillige Hutgabe zu-
gunsten der Musikschule von
Pat O'Connor
20:00 Uhr, Gasthaus
„Zur Mühle“, Weiher

Freitag **31. Juli**

Samstag **1. August**

**9. Irish
Open Air Folk Festival**

siehe Seite 10
20:00 Uhr, Cafe Mitsch
Nieder-Liebersbach



**Steinbachwiesen
Open Air**

siehe Seite 14

Freitag **31. Juli**
Barock: AC/DC Tribute
Vorgruppe:
Monkeys on Extasy

Samstag **1. August**
**SupremeRW: Robbie
Williams Coverband**
Vorgruppe:
Theory of Mind

jeweils 20:00 Uhr
Steinbachwiesen
Fürth, Zugang
Kettelerstr. 32

Samstag **29. August**

Bach'N Drums

siehe Seite 6
19:00 Uhr
evangelische Kirche Birkenau

Sonntag **30. August**

**Tanztee
mit Erika und Jürgen**

ab 15:00 Uhr
Gasthaus „Zum Odenwald“
Schlierbacher Str. 58
Ellenbach

Sommerträume

Tamaris
€ 49,95

SALAMANDER
€ 49,95

LAURA VITA
FRANCE
€ 79,95

Schuhe für lose Einlagen
bis Weite K
Mittwochs Nachmittag geöffnet.
Parkplatz am Haus.

Schuh- und Sporthaus
HECKMANN
Birkenau, Brückenstraße 4
Telefon 3 11 17
www.heckmann-birkenau.de


Villa Verde
NATURKOST FÜR TIERE

- Ganzheitliches Trockenfutter
- Frischfleisch
- Reinfleisch-Dosen
- Gemüse
- Kräuter
- Öle
- natürliche Nährstoff-ergänzungen
- natürliche Pflegeprodukte

Die Natur zeigt uns den Weg -
Natürlich Gesund!

Wir beraten Sie gerne -
auch zum Thema
Rohfleischfütterung!

TRÖST
TIER PARADIES

Hauptstrasse 85
69488 Birkenau
Tel: 06201 | 34 36 7
Fax: 06201 | 39 06 30
info@tierparadies-trost.de
www.tierparadies-trost.de

Sonstiges

Samstag **11. Juli**

Nacht-Flohmarkt

ab 18:00 Uhr
Sportplatzgelände in der
Gerhart-Hauptmann-Straße
Fürth

Sonntag **12. Juli**

Kirchplatzfest

der Kath. Pfarrgemeinde
Herz-Jesu Weiher
ab 10:30 Uhr
Kirchplatz Weiher

Sonntag **12. Juli**

Eröffnung

des „Dorf museums anderer
Art“ - von der Vorzeit bis in
das 21. Jahrhundert
11:00 Uhr, Alte Schule
Bonsweiher

Samstag **18. Juli**

Tag der offenen Tür

siehe Seite 17
10:00 bis 16:00 Uhr
im Klärwerk Mörlenbach

Samstag **18. Juli**

Mörlenbacher Scheierfescht

für Erdbebenopfer in Nepal,
siehe Seite 19
ab 15:00 Uhr
Familie Wiegand
Kirchgasse 10, Mörlenbach

Frauen

Mittwoch **15. Juli**

Frauentreff am Vormittag

Zeit - Der Stoff,
aus dem das Leben ist
9:30 Uhr bis 11:30 Uhr,
Diakonisches Werk
Schlossstr. 52 a, Rimbach

Miele
IMMER BESSER

Wir sind
autorisierter
Miele
Vertragskundendienst
und
autorisierter
Miele
Vertragsfachhändler

FRIES
ELEKTRO

Tel. 06201 31082
Fax 06201 34576
Mobil 0171 9066940
Hauptstraße 67 fries-elektro@t-online.de
69488 Birkenau www.fries-elektro.de

Freitag **24. Juli**

After-School-Party

Basketballworkshop,
Tanzvorführungen, Musik,
Grillen und Chillen
17:00 – 22:00 Uhr
Jugendzentrum Birkenau

COOL
in Rimbach

Alle Aufführungen
auf dem Parkplatz
hinter dem Rathaus
Tel. Kartenbestellung 06253 / 80950

Donnerstag, 23. Juli
Eröffnung in der Sparkasse
Kunstaussstellung Werner Hendler
19:00 Uhr, Eintritt frei

Freitag 24. Juli
Rimbacher Comedy Night
20:00 Uhr

Samstag, 25. Juli
Soulfinger: Sweet Soul Music Revue
20:00 Uhr

Sonntag, 26. Juli
Dorfmugge
11:00 Uhr

Sonntag, 26. Juli
Trio 3 D: Dörsam, Dörsam, Dörsam
19:00 Uhr

SCHEUERFEST FÜR NEPAL

Familie Wiegand lädt zum Mörlenbacher Scheierfescht in ihre neu gestaltete Scheune ein. Das Fest beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst um 15:00 Uhr. Danach gibt es Kaffee und Kuchen von den Mörlenbacher Landfrauen. Neben anderen deftigen Speisen wird ein leckeres Spanferkel des Grillmeisters Toni sowie Bier vom Fass von der Weschnitztal-Brauerei angeboten.

Die „Alweschbecher Knäsch“ und „Schultzes Blues and More“ sorgen für den musikalischen Rahmen. Das Tanzbein darf geschwungen werden.

Familie Wiegand möchte mit dem Fest nicht nur ihre renovierte Scheune einweihen, sondern mit dem Erlös das Projekt „Hilfe für Nepal“ unterstützen. Es wurde von der Lampertheimerin Ann-Carolin Heimreich ins Leben gerufen, die zur Zeit des Erdbebens in Nepal war. Über ihre private Spendeninitiative, die mittlerweile über 30.000 Euro gesammelt hat, wurde bereits in zahlreichen TV- und Hörfunksendern berichtet, unter anderem auch in der „heute“-Sendung des ZDF.

In einem beeindruckenden Bildvortrag zeigte sie, wie sehr insbesondere die Bewohner in entlegenen Dörfern auf Hilfe angewiesen sind und wie direkt und unbürokratisch die Spenden bei den Menschen ankommen, die diese am nötigsten brauchen. Mit dem Erlös des Scheunenfestes werden Erdbebenopfer in Nepal beim Aufbau ihrer Häuser unterstützt und das Geld fließt ohne Verwaltungskosten direkt ins Land.

Samstag, 18. Juli, ab 15:00 Uhr, Familie Wiegand
Kirchgasse 10, Mörlenbach

PARODONTITIS – EINE GEFÄHRLICHE VOLKSKRANKHEIT

Eine Parodontitis ist eine durch Bakterien und die Entzündungsreaktion des Körpers bedingte Erkrankung des Zahnhalteapparates (Zahnfleisch und Kieferknochen). Eine nicht behandelte Parodontitis führt zu entzündlichem Abbau des gesamten Zahnhalteapparates und folglich zum Verlust der Zähne.

Am häufigsten tritt diese Erkrankung ab dem 35. Lebensjahr auf. In Deutschland leiden mittlerweile ca. 70% der über 40 Jährigen unter einer Parodontitis. Aber auch Jugendliche können an einer aggressiven Form der Parodontitis erkranken.

Was viele nicht wissen – bei einer chronischen Zahnfleischentzündung kann eine Wundfläche von bis zu 70cm² entstehen, was etwa der Größe einer Handfläche entspricht. Die Bakterien bleiben jedoch nicht nur im Mund sondern können über diese Wundfläche in die Blutbahn gelangen und so zu einer Gefahr für die Allgemeingesundheit werden.

Die Rolle der Parodontitis im Zusammenhang mit Allgemeinerkrankungen rückt immer deutlicher in den Blick der Mediziner.

So ist mittlerweile wissenschaftlich belegt, dass sich Parodontitis und viele Allgemeinerkrankungen wie Diabetes und Herz-/Kreislaufkrankungen gegenseitig beeinflussen und sogar verstärken können. Auch der Zusammenhang zwischen Parodontitis bei Schwangeren und Frühgeburten wird diskutiert.



Einer der Schwerpunkte unserer Praxis liegt in der Therapie dieser Erkrankung. Durch spezielle Fortbildungen und Verleihung des Tätigkeitsschwerpunktes Parodontologie durch die Zahnärztekammer Hessen verfügen wir über große Kompetenz auf diesem Gebiet und wir können somit unseren Patienten die beste Behandlung zukommen lassen.

Die ersten Warnsignale einer Parodontitis wie Zahnfleischbluten, gerötetes und geschwollenes Zahnfleisch treten nicht immer so deutlich auf, dass sie sofort vom Patienten erkannt werden. Die Krankenkassen haben die Gefahr dieser Volkskrankheit erkannt und haben einen Parodontitis-Test (Parodontale Screening Index) in ihren Leistungskatalog aufgenommen. Diesen können die Patienten alle 2 Jahre kostenlos bei ihrem Zahnarzt durchführen lassen. Wir führen diesen Test in unserer Praxis routinemäßig bei jeder Kontrolluntersuchung kostenlos durch. Für ihre Allgemeingesundheit und Ihren langfristen Zahnerhalt ist es besonders wichtig dass diese Entzündung früh erkannt und rechtzeitig behandelt wird.

Dr. Mai · Dr. Eiffler M.Sc. & Kollegen

Praxis für Zahnmedizin und Implantologie
Birkenau | Im Herrengarten 4 | 06201 / 3 11 57

KULTURZEIT MÖRLNBACH: KUNSTAKTION „UNTERWEGS“

Vielfältig, bunt und überraschend: So präsentieren sich die Arbeiten von 8 Künstlergruppen und Einzelkünstlern bei der Ausstellung „unterwegs“ beim Mörlenbacher Bürgerhaus. Vertreten sind zum wiederholten Male das Woodstone-Team in Zusammenarbeit mit der Seeberg-Schule, Evi Church, Werner Hendlar mit einem Werk von Schülern aus der Dietrich-Bonhoeffer-Schule, eine Coproduktion von Harald Böhm und Carsten Rössling, Klaus Weber und Rüdiger Schneider. Neu und zum ersten Male dabei ist das Team von ARTim7 und Hans-Peter Wetzlar aus Mörlenbach.

Die Ausstellung ist frei zugänglich und ist noch bis Mitte August gegenüber des Mörlenbacher Bürgerhauses zu sehen.





DORFMUGGE – MATZ SCHEID

Auf unnachahmlich Weise und als hätten diese nie anders geklungen, präsentieren Stephan Ullmann und Matz Scheid ihre Lieblingssongs aus über 50 Jahren Rockgeschichte, wobei sie auch vor komplexen Meisterwerken wie „I am the Walrus“ (Beatles), „Personal Jesus“ (Depeche Mode) oder „Space Oddity“ (David Bowie) nicht zurückschrecken. Mit Stephan Ullmann und Matz Scheid haben sich zwei Musiker gefunden, die auf den ersten Blick nicht viele Gemeinsamkeiten zu haben scheinen. Der eine, Stephan Ullmann, ständig auf Achse, quer durch Europa und immer wieder mit Stars der internationalen Pop- und Rockszenen auf der Bühne zu erleben. Der andere, Matz Scheid, beruflich eher der sesshafte Typ und überwiegend auf Kleinkunsth Bühnen und in Folkclubs anzutreffen. Doch wie so oft trägt dieser erste Blick. Der Name „Dorfmu gge“ zum Beispiel ist u. a. der Tatsache geschuldet, dass beide im gleichen Ort, in Großsachsen, zuhause sind. Des Weiteren verbindet Ullmann und Scheid das ausgeprägte Talent zu unterhalten. Sie sind passionierte Bühnentypen, die bodenständig, locker und humorvoll den Kontakt zum Publikum pflegen. Beide sind hervorragende Sänger und beherrschen ihr Handwerk aus dem Effeff, was nicht verwundert, schaut man sich die musikalische Vita der beiden Dorfmu gger mal etwas näher an.

Stephan Ullmann arbeitet als Musikproduzent und ist vor allem Gitarrist und Sänger aus Leidenschaft. Er hat im Laufe seiner Karriere mit unzähligen Künstlern der nationalen und internationalen

Musikszene zusammengearbeitet. Er produzierte Alben und Songs für Künstler wie Rolf Stahlhofen oder No Angels und arbeitet außerdem für Herbert Grönemeyers Label „Grönland“.

Matz Scheid ist vor allem bekannt als Gründer und Chef des legendären Odenwälder Shanty Chors. Er lässt sich in keine Schublade stecken und stellt mit dem Musik-Comedy-Duo „Die Wolpertinger“, den rock'n rollenden „Cartwrights“ mit Franz Scheucher, Adax Dörsam und Armin Rühl oder auch als kleinkünstlerischer Solist seine musikalische Vielseitigkeit immer wieder unter Beweis. Bei seinen Solo-Auftritten präsentiert er einen unterhaltsamen Mix aus deutschsprachigen Songs, Mundart-Liedern aus Bayern, der (Kur)Pfalz oder Wien, schwedischen, schottischen, irischen Traditionals, Shanties und einigen Adaptionen bekannter Folk-Hits.

Menü mit Matz (Drei-Gänge-Menü & Matz Solo):

Mittwoch, 8. Juli, 19:30 Uhr, (Einlass: 19 Uhr)

Restaurant „Drei Birken“, Hauptstraße 170, Birkenau

Vorverkauf & Reservierungen Tel.: 06201 / 32368

Die Cartwrights:

Freitag, 17. Juli, 20:00 Uhr (Einlass 19:30 Uhr)

Stadion an der Kleiststraße, Rimbach

Vorverkauf: VoBa und Sport Klinger, Rimbach, 06253-84931

Dorfmu gge:

Sonntag, 26. Juli,

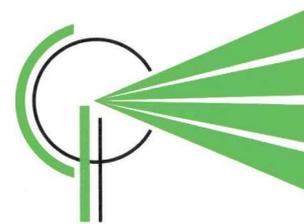
11:00 Uhr, Kulturparkplatz Rathausstraße Rimbach

SOUNDFABRIK

Musikfachgeschäft
Musikschule



Hauptstrasse 23 64658 Fürth Tel. 06253-23206



WOLFGANG KADEL
ELEKTROFACHGESCHÄFT
ELEKTROINSTALLATIONEN

HAUPTSTR. 97
 69488 BIRKENAU
 TEL: 06201 - 31185
 WWW.ELEKTRO-KADEL.DE

Hausgeräte & Service
Fernsehgeräte & Antennenbau
Reparaturen * Batterien, Uhr-Batterien
Elektromaterial * Ersatzteile



octomovie
FLYING SERVICES

Atemberaubende Luftaufnahmen nach Ihrem Wunsch!

Entdecken Sie Ihr Haus aus einem neuen Blickwinkel. Unsere Flugroboter sind sehr flexibel einsetzbar. Wir fliegen für Sie über Land und Wasserflächen. Wir erreichen Flughöhen von bis zu 100 m. Aufgrund der kompakten Maße und ihrer enormen Wendigkeit können wir auch in beengten Verhältnissen fliegen. So können unsere Drohnen aus Perspektiven filmen, die mit bemannten Flugzeugen, Hubschraubern oder Kamerakränen nicht möglich wären.



Ihr Luftbild auf Keilrahmen verspannt. In der Größe 60x40 cm Sichern Sie sich jetzt unser **Einführungsangebot!**

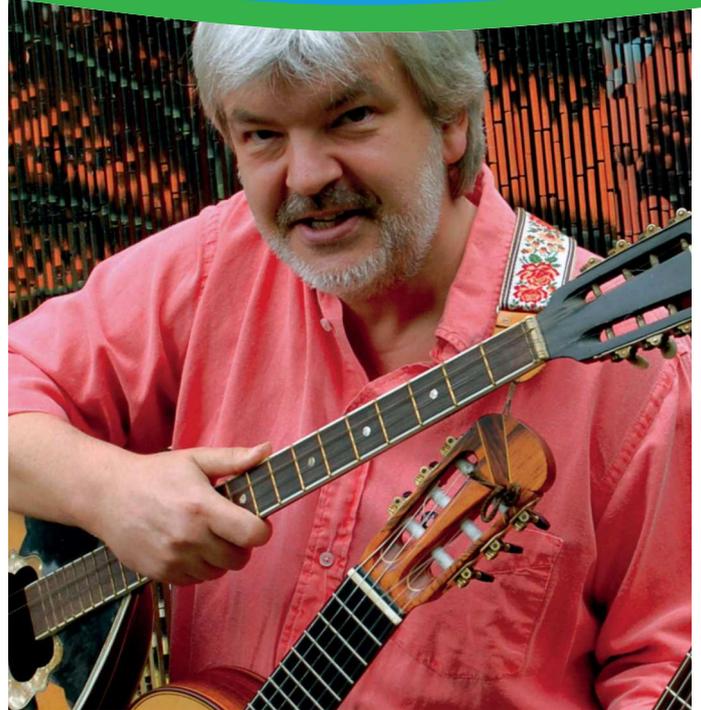
99,00€

Telefon 06253/932720

www.octomovie.de - 64668 Rimbach - Im Kreuzwinkel 10

Alle Preise sind incl. 19% MwSt. Das Angebot ist gültig im Umkreis von 10 km um Rimbach, nur in Hessen und nur bis 30.6.2015.

Magazin



KAMMALASSE

Adax Dörsam feierte gerade seinen 60. Geburtstag, hat ein druckfrisches Buch und eine brandneue CD im Gepäck. Außerdem ist er einer der bekanntesten deutschen Gitarristen. Er musizierte unter anderem für Xavier Naidoo, Rolf Zuckowski, Pe Werner, Lou Bega, Joana, Joy Fleming, Johnny Logan, Manuela, Tony Marshall, Gunter Gabriel oder Ken Hensley von Uriah Heep. Im Café Central präsentiert er seine brandneue CD „Guitar around the world“. Darauf spielt er mit diversen exotischen Zupfinstrumenten wie der Saz aus dem Orient, der Charango aus Bolivien, der Sitar aus Indien oder der Dobro Resoelectric aus den USA.

Ein kurzweiliges Programm mit verschmitzt unterhaltsamen und meditativen Phasen. Vielsaitig, virtuos und stilsicher führt er den Zuhörer durch die verschiedensten musikalischen Welten. Seine wunderbaren selbst komponierten Instrumentals ergänzen sich perfekt mit den Geschichten aus seinem Leben.

Noch druckfrisch ist das 2. Buch ADAX „Kammalasse“, aus dem er witzige und skurrilen Erlebnisse zwischen 1965 und 2015 zitiert. Die Geschichten drehen sich um Xavier Naidoo, Mark Twain, Barry McGuire, Ätzend, Tommy Emmanuel, Matthias Holtmann, die Flower Power Men, Uschi Nerke und andere Helden des Musikbusiness.

Sonntag, 30. August, 20:00 Uhr, Café Central, Weinheim

CZIPKA Ingenieurbüro KFZ-Sachverständigenbüro

- Hauptuntersuchungen nach § 29 StVZO
- Abgasuntersuchungen nach § 47a StVZO
- Sicherheitsprüfungen nach § 29 StVZO
- Änderungsabnahmen nach § 19(3) StVZO
- Oldtimergutachten nach § 23 StVZO



Ingenieurbüro Heinz Czipka

Carl-Benz-Straße 3

64658 Fürth im Odenwald E-mail: mail@ing-buero-czipka.de

Telefon: 0 62 53 / 930 903 www.ing-buero-czipka.de

Öffnungszeiten:

Fürth: Carl-Benz Str. 3 (Autohaus Kiefer GmbH)
Mo-Sa 9:00 - 11:30 Uhr; Mo 16:30 - 18:00 Uhr

Rimbach: Schloßstr. 74 (Reifen Eckert)
Mi und Fr 16:00 - 18:00 Uhr



Der Buchladen

Inh. A. Ohlig

Birkenau: Hauptstr. 87, ☎ 0 62 01- 846 33 15

Mörlenbach: Fürther Str. 10, ☎ 0 62 09- 6814

Email: derbuchladen.ohlig@t-online.de

Vor den Ferien noch besorgen:

Reiseführer, Straßen- und Wanderkarten,
Lesefutter und Spiele für die ganze Familie

Nicht vergessen!

Weschnitz-Blitz

• WO BEKOMME ICH DEN WESCHNITZ-BLITZ?

Der Weschnitz-Blitz wird aus Thekenaufstellern in Geschäften, Banken und Gaststätten in allen Gemeinden des Weschnitztales kostenlos verteilt. Man muss ihn sich also selbst holen.

• LISTE DER VERTEILSTELLEN:

• BIRKENAU

Edeka Frischmarkt Bylitz
Der Buchladen Birkenau
Blumen Adrian
Rathaus
Möbel Jäger
Rathaus Apotheke
Sparkasse Starkenburg
Fries Elektro
Bräumer Stein erleben

• REISEN

Bäckerei Brehm
Voba Weschnitztal
TFD Mayer

• NIEDER-LIEBERSBACH

Cafe Mitsch
Gemüse Kohlmann

• MÖRLENBACH

Der Buchladen Mörlenbach
Radio Guschelbauer
Ehmann Gravuren
Rathaus
Bäckerei Joest
Bäckerei Brehm
Voba Weschnitztal
Bäckerei Wagenek
Praxis Dr. Winkler
Friseursalon Dapper
Sparkasse Starkenburg
Fit-Inn
Pecher Optik

• BONSWEIHER

Bäckerei Grimminger

• WEIHER

Bäckerei Wagenek
Gasthaus zur Mühle

• RIMBACH

Bäckerei Brehm
Le Bistro
Lesezimmer
Jugendmusikschule
Musikhaus Helmle
Bäckerei Schmitt
Rathaus
Voba Weschnitztal
Hofladen F. Krebs
Praxis Dr. Eidenmüller
Sparkasse Starkenburg

• ZOTZENBACH

Bäckerei Wagenek
Getränke Strecker

• MITLECHTERN

Dorfschänke

• ERLBACH

Gasthaus zum Schorsch

• FÜRTH

Buchhandlung am Rathaus
Edeka Frischmarkt Bylitz
Rathaus
Voba Weschnitztal
Buchhandlung Valentin
Bäckerei Löffler
Bäckerei Schmitt
Sparkasse Starkenburg
TV-Halle

• ELLENBACH

Eselsmühle

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

FÜR DIE SEPTEMBER-AUSGABE
FREITAG, DER 31. JULI



IMPRESSUM

Weschnitz-Blitz

Kulturmagazin und Veranstaltungskalender

Herausgeber: Biber Studio

Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach

Redaktion/Layout/Anzeigen: Klaus Weber (*kw*)

Redaktion: Cornelia Weber (*cw*)

Autorin: Dr. Katja Gesche (*kag*)

Druck: flyeralarm GmbH, Würzburg

Telefon: 06209 - 713786

Email: info@weschnitz-blitz.de

Web: www.weschnitz-blitz.de

Für die Richtigkeit der Inhalte der Magazinbeiträge sind die jeweiligen Künstler oder Veranstalter verantwortlich.

Anzeigenpreise finden Sie im Internet unter www.weschnitz-blitz.de

Für Rabatte bei Serienschaltungen sprechen Sie uns bitte an,
Telefon: 06209 713786

Wir machen Ihr T-Shirt: Siebdruck auf Baumwolle: Bis zu 6 Farben mit optimaler Haltbarkeit!

Unser Druck



- Ihr T-Shirt!



Odenwaldstraße 16, Birkenau/Reisen
Telefon 06209 3526 E-Mail: tfd.em@t-online.de
Internet: www.tfd-sport.de

Highspeed surfen, clever finanzieren.



Jetzt online gehen mit dem Testsieger! *1

www.gemeindenetz.info

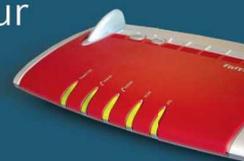


*1 In der Stiftung Warentest Ausgabe 08/2014 wurde die genannte AVM FRITZ!Box 7490 als Testsieger mit Gut (1,6) bewertet.

*2 Finanzkauf einer AVM FRITZ!Box 7490 zu monatl. 4,95 € – Vertragslaufzeit 24 Monate – Gesamtbetrag 118,80 € (UVP des Herstellers: 175,00 €) – Nur bei Online-Abschluss eines Neukundenvertrages der Produkte der Home-Tarife.

AVM FRITZ!Box 7490
für monatlich nur

4,95 € *2



Zum Schorsch

*Restaurant · Café · Pension · Biergarten
im Nibelungenland*



Gutes Essen in u(h)riger Atmosphäre

*In unserem Hause
finden Sie eine der größten
privaten Uhrensammlungen*

*64658 Erlenbach bei Fürth
Telefon: 06253/932363
www.zum-schorsch.de*

durchgehend warme Küche

*Täglich geöffnet ab 11:00 Uhr außer
Dienstag, denn da ist Silja und Tom Tag!*

